

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0108266

Entscheidungsdatum

18.12.2024

Geschäftszahl

8Ob2295/96z; 2Ob169/00t; 7Ob163/01y; 2Ob88/17f; 4Ob97/18w; 17Ob1/22d; 17Ob8/24m

Norm

ZPO §502 Abs2 Da2

ZPO §502 K

JN §54 Abs2

Rechtssatz

Zinsen und Kosten, die als Nebenforderungen (neben einer Hauptforderung) geltend gemacht werden, bleiben bei der Frage der Zulässigkeit der Revision unberücksichtigt. Hier: Als Konkursforderung begehrte Prozeßkosten aus der Zeit vor der Konkurseröffnung.

Entscheidungstexte

TE OGH 1997-08-28 8 Ob 2295/96z

Veröff: SZ 70/166

TE OGH 2000-06-29 2 Ob 169/00t

Vgl auch; Beisatz: Hier: Zulässigkeit des Revisionsrekurses im Provisorialverfahren. (T1)

TE OGH 2002-04-29 7 Ob 163/01y

Vgl auch; Beisatz: Hier: Klagskosten und Exekutionskosten aus einem Vorprozess. (T2)

TE OGH 2017-06-20 2 Ob 88/17f

Beisatz: Richtet sich die Revision nur gegen den Zinsenzuspruch, ist für die Revisionszulässigkeit ausschließlich der übrige Entscheidungsgegenstand maßgeblich. (T3)

TE OGH 2018-06-11 4 Ob 97/18w

TE OGH 2022-01-31 17 Ob 1/22d

Vgl

TE OGH 2024-12-18 17 Ob 8/24m

Beisatz wie T3

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108266